

Topographische Pläne antiker Stätten, Grundrisse vergangener Bauten oder historische Stadtpläne können viel erzählen, erschließen sich dem Betrachter aber nur selten auf den ersten Blick. Mediengerecht und zielgruppenorientiert aufbereitet, lässt sich mit ihrer Hilfe vielfältiges Wissen über Geschichte, Archäologie, Literatur, Kunst- und Sozialgeschichte antiker Epochen vermitteln und lassen sich Anregungen zur Entwicklung eigener Fragestellungen geben.

Die Ziele von **talis online** sind es, Studenten und Schülern eine Lernplattform anzubieten, auf der archäologische Grundrisse und topographische Pläne wissenschaftlich und medial aufbereitet sind, und Lehrenden diese Aufbereitung des Materials ohne Programmierkenntnisse zu ermöglichen.

**talis online** entstand aus dem Projekt „Forum Romanum“ der Professur für Klassische Archäologie, das im Jahr 2002/03 vom Förderfonds der Justus-Liebig-Universität Gießen finanziert wurde. Das Thema „Forum Romanum“ wurde gewählt, da das politische Zentrum des antiken Rom im Studium und schulischen Unterricht eine fächerübergreifende Rolle einnimmt.

Das Lernprogramm bietet konkrete und weiterführende Informationen zu den Bauten und ihrer Geschichte mit Bildern, Plänen, Quellen, Literaturhinweisen und Glossar multimedial aufbereitet an. Das Wissen kann explorativ oder systematisch erworben und in verschiedenen Tests überprüft werden. Das Programm ist so gestaltet, dass es nicht nur zum Selbstlernen anregt, sondern auch für eine dynamische Materialdarbietung im Unterricht geeignet ist.

Schon in der ersten Projektphase wurde mit dem zweiten Themengebiet „Römischer Triumphzug“ erfolgreich getestet, ob sich die Struktur auch auf andere Inhalte übertragen lässt.

Das Projekt wird von der Professur für Klassische Archäologie und der Medienstelle FB 04 der Universität Gießen gemeinsam mit s2w3.com weiterentwickelt und zur Zeit zu der Internetplattform **talis online** mit dem Autorenwerkzeug **talisTool** ausgebaut.

www.talis-online.de

Projektleitung

Prof. Dr. Wolfram Martini  
Telefon +49(0)641/9928051  
wolfram.martini@geschichte.uni-giessen.de

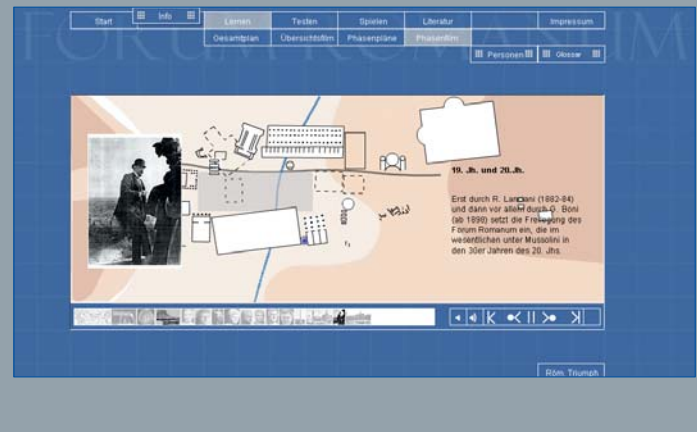
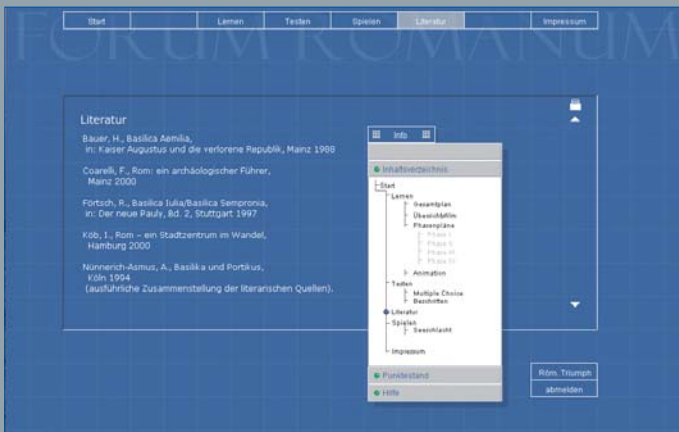
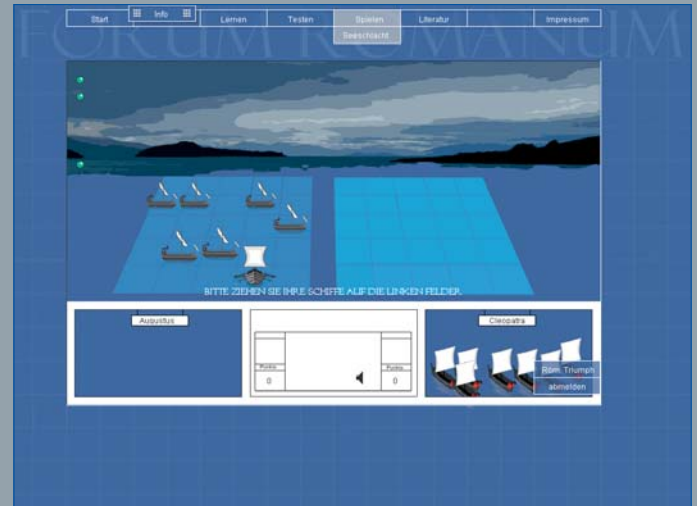
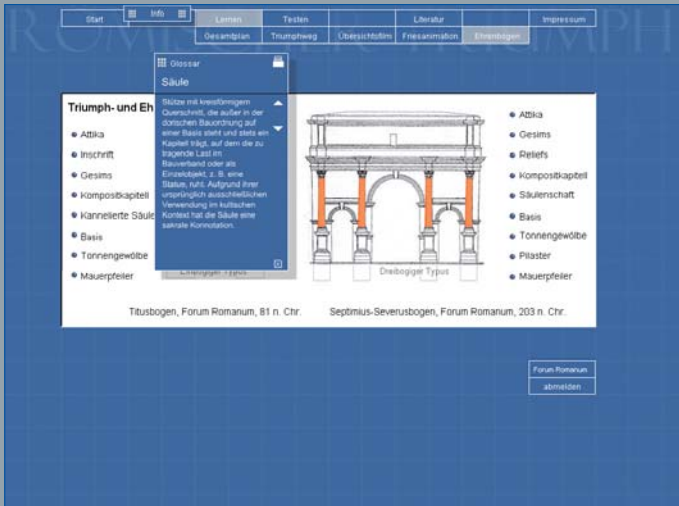
Professur für Klassische Archäologie  
Justus-Liebig-Universität zu Gießen  
Otto Behaghel-Straße 10 D  
D-35394 Gießen  
www.uni-giessen.de/archaeologie

Dr. Stefan Brenne  
Telefon +49(0)641/9928285  
medienstelle@fb04.uni-giessen.de

Medienstelle FB04  
Otto Behaghel-Straße 10 D  
D-35394 Gießen

Konzept, Layout, Programmierung  
Sabine Scheele M.A.  
Telefon +49(0)641/49410888  
scheele@s2w3.com  
s2w3.com  
Alte Gießener Straße 6  
D-35415 Pohlheim  
www.s2w3.com

Learntec 2006



## talisTool

talisTool erlaubt es Lehrenden eigene Themen zu erstellen und multimedial aufzubereiten. Der Zugang zu Themen und Mediendateien ist über ein System von Zugangsdaten, der Vergabe von Rechten und Freigaben geregelt. So kann der Besuch eines Themengebiets auf eine bestimmte Gruppe von Lernenden beschränkt werden oder auch z. B. allen Nutzern der Plattform gestattet werden. Auf dem Server entsteht auf diese Weise eine Materialdatenbank – sind Mediendateien freigegeben, können sie auch von anderen Autoren verwendet werden. Die Lernenden können über ihren persönlichen Zugang eigene Arbeitsergebnisse und Notizen speichern und bearbeiten.



talisTool ermöglicht:

- das Anlegen neuer, das Verwalten bestehender Themengebiete
- die Vergabe von Nutzerrechten, Freigaben
- das Einstellen neuer Pläne und Anlegen interaktiver Bereiche
- das Erstellen von Objekten (z. B. Gebäude, Plätze) und ihre Verknüpfung mit den Plänen
- die Verknüpfung der Objekte themenübergreifend mit Text- und Bildinhalten, mit dem Glossar oder dem Literaturverzeichnis
- das Bearbeiten von Text- und Bildinhalten, des Literaturverzeichnisses und des Glossars
- das Einstellen von Tests
- das Einbinden von Videos und eigenständigen Flashapplikationen
- das Einstellen von Aufgabenstellungen und Speichern von Ergebnissen
- Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrenden